

Ambulante Angebote der Niederlassungen

Ambulante Angebote	Niederlassung Köln	Seite 2
Ambulante Angebote	Niederlassung Düsseldorf	Seite 4

Stationäre/Flexible Angebote April 2024

Zielgruppe	Alter	Angebot / Standort	Präsenzbüro	Seite
Jugendliche*r	15-18	Sozialpädagogische Lebensgemeinschaft Hürth-Efferen	Köln	3
Jugendliche*r oder junge*r Volljährige*r	16+	Verselbständigungswohnen in trügereigener Wohnung Düsseldorf-Eller	Düsseldorf	6
Männlicher Jugendlicher ab 14 Jahren	14 +	Sozialpädagogische Lebensgemeinschaft Kleve	Düsseldorf	6
Männliche Jugendliche oder junge Erwachsene	16 +	Verselbständigungswohnen in Düsseldorf Eller	Düsseldorf	7

Freie Kapazitäten der Niederlassung Köln April 2024

Ansprechpartner/-innen Koordination PB Köln

Doris Bolderich	Tel.: 0221/500659-14	E-Mail: bolderich@outback-stiftung.de
Ilja Schäfer	Tel.: 0221/500659-16	E-Mail: schaefer@outback-stiftung.de
Eva Brück	Tel.: 0221/500659-11	E-Mail: brueck@outback-stiftung.de
Tom Heitkämper	Tel.: 0173/3253146	E-Mail: heitkaemper@outback-stiftung.de
Rahel Schüle	Tel.: 0221/500659-18	E-Mail: schuele@outback-stiftung.de
Max Winterhoff	Tel.: 01520/6907652	E-Mail: winterhoff@outback-stiftung.de

Ansprechpartnerin outback Jugendhotel Köln

Sabrina Huhn	Tel.: 0221/953195-75	E-Mail: huhn@outback-stiftung.de
--------------	----------------------	--

AMBULANTE HILFEN (Köln und Umgebung)

Kapazitäten bei weiblichen / männlichen pädagogischen Fachkräften

Flexible Betreuung für Kinder, Jugendliche und deren Familien (§§27ff SGBVIII)

Aufsuchende, individualpädagogische Beratung

Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung (INSPE, §35 SGBVII)

Verselbständigung / Integration in Schule und Ausbildung

Flexible Familienbetreuung

Begleitung und Beratung von Familien in Erziehungsaufgaben, bei Alltagsbewältigung, Umgang mit Ämtern und Behörden

Individualpädagogisches Übergangsmanagement für junge Menschen in Haft

Ambulante Begleitung im Übergang zwischen Haft und Freiheit

- JVA Wuppertal-Ronsdorf, JVA Heinsberg, JVA Iserlohn
- Frühzeitig vor Entlassung, individualpädagogische Entlassungsvorbereitung
- Stabilisierung nach Entlassung (ggf. mit Begleitung im trügereigenen Wohnraum)

Aufsuchende Familientherapie (AFT, §§ 27ff SGBVII)

Folgende besondere Angebote können in die vorab benannten Hilfen integriert werden:

- *Erlebnispädagogische Angebote*
- *Erährungsberatung*
- *Beratung und Betreuung von Menschen aus dem muslimischen Kulturkreis*
- *Beratung und Betreuung von russischsprachigen Menschen*
- *Sozialberatung*
- *Kognitive Lernförderung*
- *Theaterpädagogik*
- *Reittherapie*
- *Psychomotorik*
- *Trauma Beratung*
- *Elterngruppe für den Sozialraum Köln-Ossendorf/Bickendorf*

„Auf der Suche nach dem Verborgenen“

Ressourcencheck nach § 27 SGBVIII ff meint

- Das Aufspüren unentdeckter bzw. nicht aktiver Fähigkeiten der Kinder, Jugendlichen, Familien und ihres Lebensumfeldes / Sozialraumes.
 - Die Erarbeitung passgenauer, weiterführender Hilfen im Dialog mit den Hilfeempfängern und dem Jugendamt.
- Dauer: 8-12 Wochen.

Rückführungsmanagement - Die Chance nach der Krise

Dieses Konzept der **outback stiftung** stellt die erforderlichen Erfahrungsräume und Lernfelder für eine nachhaltige Rückführung zur Verfügung. Es verbindet Wohnort nahes Training und Beratung der Eltern mit Hospitationen in der stationären Betreuungsform.

Sozialräumliche Projekte

Für die **Planung und Durchführung** von Sozialraumorientierten Projekten im Kölner Stadtgebiet stehen wir den Jugendämtern gerne als Ansprechpartner zur Verfügung.

STATIONÄRE, INDIVIDUALPÄDAGOGISCHE ANGEBOTE (§34 und 35 SGBVIII)

Sozialpädagogische Lebensgemeinschaft Hürth-Efferen

<u>Zielgruppe:</u>	Jugendliche, -r im Alter 15-18 Jahre
<u>Angebot:</u>	Befristete Aufnahme eines /einer Jugendlichen im familiären Setting von sehr erfahrenem pädagogischen Betreuerpaar in großzügigem Haus mit Garten in Hürth-Efferen.
Ziel:	Überbrückung und/oder Clearing
<u>Max. Belegung:</u>	2 Plätze – aktuell frei: 1 Platz
<u>Zurzeit in SPLG:</u>	16-jährige Jugendliche
<u>Schule:</u>	Alle Schulformen /alle Schultypen
<u>Fachkräfte:</u>	Erzieher (60 J.) und Betreuerin (75 J.) mit langjähriger Erfahrung im Förderbereich und bei Bedarf eine pädagogische Ergänzungskraft
<u>Start:</u>	ab sofort
<u>Dauer:</u>	<u>von April bis maximal Ende Juni 2024</u>
<u>Ansprechpartner:</u>	Ilja Schäfer

Freie Kapazitäten der Niederlassung Düsseldorf April 2024

Ambulante Hilfen Düsseldorf und Umgebung

Flexible Betreuung für Kinder, Jugendliche und deren Familien (§27ff KJHG)

Aufsuchende, individualpädagogische Beratung und Betreuung, auch unter dem Aspekt § 8a, Kindeswohlgefährdung

Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung (INSPE, §35 KJHG)

Verselbständigung / Integration in Schule und Ausbildung

Flexible Familienbetreuung

Begleitung und Beratung von Familien in Erziehungsaufgaben, bei Alltagsbewältigung, Umgang mit Ämtern und Behörden

Clearing

Insbesondere unter dem Aspekt § 8a, Kindeswohlgefährdung so wie UMF Kapazitäten bei weiblichen / männlichen pädagogischen Fachkräften

Unbegleitete, minderjährige Flüchtlinge (UMF)

Betreuung durch im Feld erfahrene Fachkräfte. Auch als Zusatzbetreuung stationärer Settings wie Heimeinrichtung, Wohnheim, Internat, Flüchtlingsunterkunft etc.

Bei Bedarf mit folgenden Schwerpunkten/Bausteinen

- Systemische Familienberatung
- Kultursensible Beratung und Betreuung
- Elterntraining zur Versorgung und Pflege von Säuglingen und Kleinkindern
- Erlebnispädagogische Maßnahmen
- Beratung von Eltern mit autistischen Kindern

Hilfe für Trans*Kinder und Jugendliche

Neben unseren bestehenden individuellen Angeboten bieten wir nun ebenso Hilfe für Trans*Kinder und Jugendliche an. Trans*Kinder und Jugendliche sind Kinder und Jugendliche, die an ihrer geschlechtlichen Zuweisung zweifeln und/oder sich mit ihrer geschlechtlichen Identität auseinandersetzen. Themen dieser Hilfe können sein: Coming-Out Begleitung, Begleitung des Transitionsprozesses, Umgang mit Diskriminierung, Anbindung an eine (Trans*-)Beratungsstelle und Therapeuten. Die Mitarbeitenden der Outback-Stiftung kooperieren eng mit der Fachberatungsstelle „gerne anders“ (www.gerne-anders.de). Sie werden fortlaufend aus- und weitergebildet zum Thema geschlechtliche Identität. In Düsseldorf kooperieren wir mit der Transberatungsstelle und dem Jugendtreff Puls Der Diversitas - Bunt für Düsseldorf.

Besondere Sprachkompetenzen

Türkisch, Hocharabisch, Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Portugiesisch sowie nachstehend aufgeführte afrikanische Sprachen/Dialekte
Twi (Ghana),
Wolof (Gambia/Senegal),
Mandinka (Elfenbeinküste/Gambia/Senegal),
Bambara (Elfenbeinküste /Mali)
Kreol (Angola/Guinea-Bissau/Kap Verde/Mozambique/Simbabwe).

STATIONÄRE, INDIVIDUALPÄDAGOGISCHE ANGEBOTE (§34 und 35 SGBVIII)

Verselbständigungswohnen Düsseldorf – Eller

<u>Zielgruppe:</u>	Jugendliche*r ab 16 Jahren oder junge*r Volljährige*r
<u>Angebot:</u>	Verselbständigungswohnen in trügereigener Wohnung mit dem Ziel der Verselbständigung/Projekt
<u>freie Plätze:</u>	1
<u>Schule:</u>	alle Schulformen in erreichbarer Nähe
<u>Fachkräfte:</u>	2
<u>Dauer:</u>	abhängig vom Hilfeverlauf/individueller Entwicklung
<u>Start:</u>	ab sofort
<u>Ansprechpartnerin:</u>	Jordy de Vries

Sozialpädagogische Lebensgemeinschaft Kleve

<u>Zielgruppe:</u>	Männlicher Jugendlicher ab 14 Jahren (auch mit Behinderung/ Beeinträchtigung z.Bsp. Trisomie 21)
<u>Angebot:</u>	Die SPLG ist für Jugendliche geeignet, die über ein Angebot in größeren Gruppen pädagogisch nicht (mehr) erreichbar sind und die kontinuierliche Nähe von erwachsenen Bezugspersonen benötigen. Es versteht sich als exklusives, beziehungsorientiertes Angebot.
<u>z.Zt. in SPLG:</u>	1 männl. Jugendlicher, geb. 2008
<u>max. Belegung:</u>	2 Plätze
<u>Schule:</u>	alle Schulformen in erreichbarer Nähe
<u>Fachkräfte:</u>	1 Erzieher/ Heilpädagoge (1960), 1 Psychologin i.A. (1965)
<u>Dauer:</u>	mittel-/langfristig, je nach Hilfeverlauf
<u>Start:</u>	ab sofort
<u>Ansprechpartnerin:</u>	Elisabeth Ebert

Verselbständigungswohnen Düsseldorf – Eller

<u>Zielgruppe:</u>	männliche Jugendliche oder junge Erwachsene (auch UmF)
<u>Angebot:</u>	Verselbständigung in trügereigener Wohnung
<u>z.Zt. in WG:</u>	1 männl. Jugendlicher, geb. 2006
<u>max. Belegung:</u>	2 Plätze
<u>Schule:</u>	alle Schulformen in erreichbarer Nähe
<u>Fachkräfte:</u>	2
<u>Dauer:</u>	abhängig vom Hilfeverlauf/individueller Entwicklung
<u>Start:</u>	ab sofort
<u>Ansprechpartner:</u>	Nadja Vieten

Ihre Ansprechpartner*innen in der Niederlassung Düsseldorf:

Leitung:

Sabine Hamm 0211-6916 99 0-14 hamm@outback-stiftung.de

Koordination:

Elisabeth Ebert 0211-6916 99 0-13 ebert@outback-stiftung.de

Christoph Bichmann-Pollerberg 0211-6916 99 0-17 bichmann@outback-stiftung.de

Jordy de Vries 0211-6916 99 0-20 devries@outback-stiftung.de

Nadja Vieten 0211-6916 99 0-16 vieten@outback-stiftung.de